

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1968-07-05

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus

Literaturarchiv

Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:

Literaturarchiv

Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

XVII 1962

direkt
Damm

5. Juli 1968

Lieber Herr Bauer, -

von meinem Anruf, neulich, wird man Ihnen erzählt haben. Der guten Ordnung halber wiederhole ich:

Der kurze Besuch meiner Mutter entfällt. Dagegen treffen Frau Lindt und ich, wie verabredet, am 26. ein und freuen uns auf die verabredeten Gemächer. Wie gleichfalls vereinbart, behalte ich anschliessend Frau Lindts Zimmer bis zum 26. August. Meins natürlich auch.

Wollen Sie doch bitte ausserdem so freundlich sein, Herrn Schmitt um die Reservierung des gewohnten Tischchens zu bitten. Sehr zu meiner Freude erfuhr ich, dass er und die lieben Herren Kellner noch ziemlich vollzählig versammelt sind.

Bis dann also und wie immer die freundlichsten Grüsse

Ihrer

PS. Halt! Am Abend des 26. hätte ich gern einen netten Ecktisch im Stüberl für vier Personen. Auch wäre es mir sehr lieb, wenn die beiden Damen, die Wagen und Gepäck bringen, die Nacht im Hause verbringen könnten. Muss nicht mit Bad sein. Doppelzimmer genügt. Vielleicht lassen Sie mich noch wissen, ob das klappt.

